



An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung
Wettenberg
Herrn Hans-Peter Steckbauer
Sorguesplatz 2
35435 Wettenberg

Wettenberg 16.09.2018

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und B'90/Die Grünen

Antrag: Bezahlbaren Wohnraum schaffen – Alternative Modelle prüfen

Sehr geehrter Herr Steckbauer,

die Fraktionen von SPD und B'90/Die Grünen bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Gemeindevertretersitzung am 27.09. 2018 zu setzen:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird gebeten

1. zu prüfen, welche alternativen Möglichkeiten es gibt, um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, z.B. durch Gründung eines kommunalen Wohnungsunternehmens, eines gemeindeeigenen Wohnbaufonds oder andere gemeinnützige Modelle, ggf. unter strategischer Steuerung der Gemeinde, aber mit der Möglichkeit der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern,
2. zu berichten, in welcher Struktur andere vergleichbare Kommunen eine eigenständige Wohnbauverwaltung aufgebaut haben und
3. zu prüfen, ob der Erwerb von Belegungsrechten in Wettenberg eine Möglichkeit sein kann, der allgemeinen Mietpreissteigerung vor Ort entgegen zu wirken.

Begründung

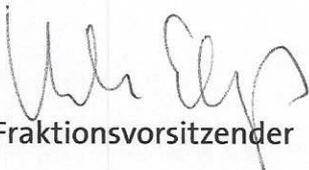
Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum ist auch in Wettenberg ein Gebot der Stunde. Aktuell wird z.B. die Machbarkeitsstudie „Am Seegarten“ und die Bebauung der Fläche des ehemaligen Kindergartens in Wißmar sowie einer weiteren Fläche am Festplatz erörtert.

Geprägt ist die Bautätigkeit in Wettenberg derzeit von privaten Bauherren und größeren Investorengesellschaften. Hieraus ergibt sich ein Zielkonflikt zwischen den Investorenzielen der Gewinnmaximierung und den gemeindlichen Zielen der Schaffung bezahlbaren Wohnraums, u.a. durch Festlegung des Mietpreises.

Es ist daher zu prüfen, welche alternativen Modelle bei der aktuellen Förderkulisse in Betracht kommen (kommunales Wohnungsunternehmen, Kooperation mit der Nassauischen Heimstätte, Beteiligung an einer Genossenschaft, Erwerb von Belegungsrechten von privaten Bauherren, etc.).

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Ulrich Ellinghaus



Fraktionsvorsitzender

Matthias Schulz



Fraktionsvorsitzender